



1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Angaben zum Produkt:

Handelsname: JOSL – S3
Artikelnummer: 8839125 (25 Liter-Kanister)
Verwendungszweck: Antiscalant zur Trinkwasserbehandlung in Umkehrosmoseanlagen

1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten:

Hersteller/Lieferant: JUDO Wasseraufbereitung GmbH
Straße/Postfach: Hohreuschstr. 39 - 41

1.3 Nat.-Kennz./PLZ/Ort:

D-71364 Winnenden
Telefon: 07195 – 692 - 0
Telefax: 07195 – 692 - 450
Auskunftgebender Bereich: Geschäftsbereich Industriewassertechnik
Sicherheitsdatenblatt: E-Mail: peter.mueller@judo.eu

1.4 Notfallauskunft: Gift-Notdienst, München (0 89) 1 92 40

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs

- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
- Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG: ---

2.2 Kennzeichnungselemente

- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: ---
Piktogramm und Signalwort: ---
H-Sätze: -
P-Sätze: 102 Darf nicht in die Hände von Kinder gelangen.
270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
305+351+338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen und weiter spülen.
405 Unter Verschluss aufbewahren.
- Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG: ---
Gefahrstoffkennzeichnung: ---
R-Sätze: ---
S-Sätze: 1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und einen Arzt konsultieren.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung): Wässrige Lösung von Natriumsalzen einer Polyacrylsäure und einer modifizierten Phosphonsäure.

Bezeichnung	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	%	Einstufung
Polyacrylsäure, Natriumsalz	---	---		---
Phosphonsäure, Natriumsalz (modifiziert)			20 - 50 %	

Zusätzliche Hinweise:

Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die gemäß der Stoffrichtlinie 67/548/EG gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich sind oder einen Arbeitsplatzgrenzwert haben.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- Allgemeine Hinweise:** Es sind keine besondere Maßnahmen erforderlich.
- Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt:** Bei Berührungen mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt:** Bei Berührungen mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Arzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken:** Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Selbstschutz des Ersthelfers: Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: ---

- 4.3 Hinweis für den Arzt:** Dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorlegen.
- Symptome:** Bisher keine Symptome bekannt.
- Gefahren:** keine
- Behandlung:** Symptomatische Behandlung.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Allgemeines:** Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.
Geeignete Löschmittel: Wasser, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: -
- 5.2 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:** Nicht brennbar, flüssige Lösung, nach Verdunstung Freisetzung von CO, CO₂, NO_x, Phosphoroxide, Pyrolyseprodukte, toxisch.
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:**
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:
Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzkleidung.
Zusätzliche Hinweise:
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Es sind keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** Keine

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.

Folgendes ist zu vermeiden: Metall

Technische Maßnahmen:

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.



Hinweis zum Brand- und Explosionsschutz:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben: keine

Hinweis zum Brand- und Explosionsschutz: -

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: -

Zusammenlagerungshinweise: -

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Frostfrei lagern.

Lagerbedingungen: Maximale Lagerungstemperatur: 30 °C; Minimale Lagerungstemperatur: 5 °C

Verpackungsmaterialien:

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

7.3 Spezifische Endanwendung:

Gebrauchsanweisung beachten.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Grenzwerte:

8.2 Zugeordnete Stoffe mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: -

Expositionsgrenzwerte:

Enthält keine Stoffe in Mengen oberhalb der Konzentrationsgrenzen, für die ein Arbeitsplatzgrenzwert festgelegt ist.

Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten: ---

8.3 Persönliche Schutzausrüstung:

Begrenzung und Überwachung am Arbeitsplatz:

siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz: Geeigneter Handschuhtyp: Stulpenhandschuhe aus Gummi.

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille.

Körperschutz: Schutzschürze.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Begrenzung und Überwachung des Stoffes in Verbraucher- oder Folgeprodukten:

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

9 Physikalisch-chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsbild:	Form:	flüssig
	Farbe:	bernstein
	Geruch:	charakteristisch
9.2 Sicherheitsrelevante Daten:	Schmelzpunkt:	- 10 °C
	Siedepunkt:	100 – 105 °C
	Flammpunkt:	100 °C
	Entzündlichkeit/Selbstentzündlichkeit:	-
	Zündtemperatur:	-
	Brandfördernde Eigenschaften:	-
	Explosionsgefahr:	-
	Dampfdruck:	-
	Dichte in [g/cm ³]	1,14 – 1,16 g/cm ³
	Löslichkeit in Wasser.	Mischbar, unbegrenzt
	pH-Wert (direkt)	Ca. 4,8 – 5,3
	Verteilungskoeffizient Oktanol/Wasser:	-
	Viskosität bei 20 °C:	50 mPas (20 °C)
9.3 Weitere Angaben	Thermische Zersetzung	-



10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: ---

10.2 Chemische Stabilität: unter den angegebenen Bedingungen keine Zersetzung möglich

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Reagiert mit Metall

10.4 Zu vermeidende Bedingungen: keine

10.5 Unverträgliche Materialien: ---

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickoxide (NO)_x, Phosphoroxide, Pyrolyseprodukte, toxisch.

11 Angaben zur Toxikologie

11.1 Angaben zu toxischen Wirkungen:

Akute Toxizität: Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

Spez. Wirkung im Tierversuch:

Akute Toxizität, oral (LD50): Ratte >5000 mg/kg

Akute Toxizität, dermal (LD50): Kaninchen > 5000 mg/kg

Reiz- / Ätzwirkung: - an der Haut: nicht reizend.

- am Auge: nicht reizend.

Sensibilisierende Wirkung: Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

Wirkung nach wiederholter oder längerer Exposition:

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

Zusätzliche toxikologische Hinweise: Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

Erfahrungen aus der Praxis: Keine

Sonstige Beobachtungen: Keine

Allgemeine Bemerkungen:

Nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen, hat das Produkt keine nachteilige Auswirkung auf die Gesundheit.

12 Angaben zur Ökologie

12.1 Ökotoxizität: Akute Fischtoxizität (LC50): Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) > 290 mg/l (96 h)
Bakterientoxizität (EC 0): k.A.

12.2 Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit): Bei sachgerechter Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

12.3 Bioakkumulationspotential: Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden: Es sind keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen: Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Allgemeine Hinweise:

Kann unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit dem Entsorger und der zuständigen Behörde mit Hausmüll zusammen verbrannt werden.

Abfallschlüsselnummer:

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend AVV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Für die korrekte Festlegung des Abfallschlüssels ist der Abfallerzeuger verantwortlich. Die Festlegung des Abfallschlüssels sollte in Absprache mit dem zuständigen Entsorger erfolgen.



Sicherheitsdatenblatt
(gemäß Verordnung (EG) 1907/2006/EG, Artikel 31)

JOSL – S 3

Seite 5 von 6
Erstellt am 19.11.13
Änderungsst. 19.11.13
T. Nr.: 1702557

13.2 Verpackungen: Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Zusätzliche Hinweise: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien/ GefStoffV:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/ GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Eine Sicherheitsbeurteilung wurde vorgenommen: -

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: -

Besondere Kennzeichnung bestimmter Stoffe / Zubereitungen:

Keine

EU-Vorschriften:

Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC Richtlinie):

Keine

Angaben zur Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzienverordnung)

Keine

Nationale Vorschriften:

Die nationalen Vorschriften sind zu beachten!

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Keine

Störfallverordnung: Keine

Lagerklasse (VCI Konzept): 12 Nichtbrennbare Flüssigkeiten

Wassergefährdungsklasse: 1 (Schwach wassergefährdender Stoff)

Technische Anleitung Luft (TA-Luft): Keine

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen: Keine

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

16 Sonstige Angaben

Gefahrenhinweise unter Kapitel 3

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 -

Richtlinie 67/548/EWG -

Schulungshinweise: Keine

Empfohlene Einschränkung(en) der Anwendung: siehe Kapitel 1.



Sicherheitsdatenblatt
(gemäß Verordnung (EG) 1907/2006/EG, Artikel 31)

JOSL – S 3

Seite 6 von 6
Erstellt am 19.11.13
Änderungsst. 19.11.13
T. Nr.: 1702557

Weitere Informationen:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Es wird keinerlei Haftung oder Garantie, weder ausdrücklich noch stillschweigend, hinsichtlich Vermarktbarkeit, Einsatzfähigkeit für einen bestimmten Zweck oder irgendwelcher anderer Art hiernach in Bezug auf die Informationen oder das Produkt, auf das sich die Informationen bezieht, übernommen.

Änderungen:

Keine

Datenquellen:

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Datenblatt ausstellender Bereich:

Abteilung Arbeitssicherheit, Ansprechpartner: Herr P. Müller (e-Mail: peter.mueller@judo.eu)